

## Aßlarer Rettungsschwimmer im Kindergarten in Bechlingen

### **15 Vorschulkinder aus dem Kindergarten in Bechlingen sind jetzt kleine Rettungsschwimmer**

**Die Kindergartenteamer der DLRG Ortsgruppe Aßlar Tanja Bourcarde und der Kreisverbandsleiter Uli Seidel waren mit dem Präventionsprogramm** der DLRG und Nivea jetzt im Kindergarten in Aßlar-Bechlingen um die Gefahren am und im Wasser gerade für die Vorschulkinder auf spielerische Art ihnen näher zu bringen und um sie auch für die kommende Badesaison fit zu machen.

**Bei diesem Programm geht es darum die Kinder auf die Gefahren am und im Wasser aufmerksam zu machen. Auch auf die Gefahren im heimischen Bereich werden die Vorschulkinder sensibel gemacht, hier besonders auf den Gartenteich, die Regentonne und im ländlichen Bereich der kleine Bach hinter dem Haus.**

Spielerisch und mit viel Action machen die Kinder bei dem Programm mit. Es werden die Baderegeln anhand von einem großem "Baderegel-Puzzle" gelernt und auch die Rettungsgeräte werden vorgestellt. Da hat die DLRG zwei echte mitgebracht, die "Rettungsboje" und den "Rettungsball", die dann selbstverständlich auch getestet wurden.

Zum Schluß kommt noch "Rudi der Rettungsschwimmer" und sein Freund "Platschi" und die Kinder müssen ihr Wissen über die Baderegeln unter Beweis stellen. Denn der Platschi ist einer der die Baderegeln überhaupt noch nicht kennt und die Kinder unterstützen hier tatkräftig den "Rudi-Rettungsschwimmer".

**Dieses Präventionsprogramm ist bundesweit eine ständige Einrichtung der DLRG, unterstützt wird dieses Projekt von der Firma Beiersdorf/Nivea für die Gruppe der Vorschulkinder um die Zahl der Ertrinkungstoten bei den Kindern bis zum Alter von 7 Jahren zu senken.**

Infos gibt es bei U.Seidel Tel. 06441-85410 oder [usa.uli-seidel@t-online.de](mailto:usa.uli-seidel@t-online.de)

Bild 1



Bild 2



Bildunterschrift 1: Die kleinen Rettungsschwimmer alarmieren vor einem Gewitter

Bildunterschrift 2: Die kleinen Rettungsschwimmer beobachten das Wasser